# Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

**Obj.-Dok.-Nr.** 09260347

**Kreis** Leipzig, Stadt

**Gemeinde** Leipzig, Stadt

**Anschrift** Adenauerallee 8d; 10

**Gem. * Fl-stck. * Flur** Leipzig * 3661/53; 3661/54: 3661/55

**Bauwerksname** Deutsche Bahn AG; Hauptbahnhof Leipzig (Sachgesamtheit); Bahnbetriebswerk Nord; Stellwerk W 23

**Kurzcharakteristik**

**Einzeldenkmal** obiger Sachgesamtheit: Bahnbetriebswerk mit Verwaltungsgebäude, Lokschuppen (27ständiger Ringlokschuppen mit Drehscheibe, Schornstein und Schornsteinstumpf) und Wasserturm sowie Stellwerk (siehe auch Sachgesamtheitsbestandteildokument - Obj. 09304787, Adenauerallee 6-10); Klinkerbauten, Bahnbetriebswerk erbaut als Heizhaus Nord (A) der Sächsischen Staatsbahn, Stellwerk W 23 (früher VIII, ehemals mechanische Technik), technikgeschichtlich und eisenbahngeschichtlich von Bedeutung

**Denkmaltext**

Zum Wasserturm des Bahnbetriebswerks Nord

Ende des 19. Jahrhunderts kam es im Zuge des rasanten Bevölkerungsanstiegs in Leipzig gleichzeitig zu einer starken Zunahme des Eisenbahnverkehrs. Die vielfach in privater Hand befindlichen Eisenbahnlinien brachten das Eisenbahnnetz durch die oft parallele Linienführung und komplizierte Linientrennung an seine Grenzen. Daraufhin bemühte man sich verstärkt um ein allgemeines Liniennetz unter staatlicher Führung mit zentralem Hauptbahnhof. Nach längerer Planungsphase einigte man sich 1898 schließlich auf den Bau eines Kopfbahnhofes im Zentrum der Stadt, der von den beiden großen Staatsbahnsystemen, der Königlich Sächsischen und der Preußischen Staatsbahn genutzt wurde.
Der 1906 im Zuge dieses großen Neubauprojektes unter Leitung des königlichen Eisenbahn-Baubureaus für die Leipziger Bahnhofsbauten errichtete Wasserturm ist Teil des Bahnbetriebswerkes Nord, das der östlich aus der Stadt führenden Bahnstrecke zugeordnet war. Er wurde als Klinkerbau zweigeschossig über kreisförmigem Grundriss errichtet und schließt nach oben mit einem auskragenden, unverkleideten Stahlhängebodenbehälter mit aufgesetzter, polygonaler Entlüftungshaube ab. Beide Turmgeschosse des ca. 17 Meter hohen Turmes sind zurückhaltend durch leicht ausgestellte Gurtbänder gegliedert und mit je vier Fenstern großzügig belichtet. Der Wasserbehälter war ursprünglich von außen über einen auskragenden, umlaufenden Laufsteg begehbar, der nicht erhalten ist (abgebaut zwischen 1994 und 2007). Mit 400 m³ Fassungsvermögen ist der Hängebodenbehälter vergleichsweise groß konzipiert. Damit konnte er die Wasserversorgung der Dampflokomotiven an der stark frequentierten Bahnstrecke und im zugehörigen Ringlokschuppen sicherstellen.

Als Bestandteil des Bahnbetriebswerkes Leipzig-Nord ist der Wasserturm ein Zeugnis für die eisenbahngeschichtliche Entwicklung Leipzigs am Beginn des 20. Jahrhunderts. Er ist somit stadt- und technikgeschichtlich von Bedeutung.

LfD/ 2017

**Datierung** 1906 (Wasserturm); Anfang 20. Jh. (Lokschuppen); um 1910 (Verwaltungsgebäude); 1907 (Stellwerk W 23)

**Ausweisungsstelle** Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



| | |
|---|---|
| **Fotonummer** | **XXVII/62/47** |
| Aufnahmejahr | 1994 |
| Fotograf | Müller, Steffen-Peter; Noack, Thomas |
| Beschreibung | Lokomotivschuppen |



**Fotonummer** **XXVII/62/43**
Aufnahmejahr 1994
Fotograf Müller, Steffen-Peter; Noack, Thomas
Beschreibung Wasserturm am Heizhaus A



**Fotonummer** **XXVII/62/49**
Aufnahmejahr 1994
Fotograf Müller, Steffen-Peter; Noack, Thomas
Beschreibung Verwaltungsgebäude



**Fotonummer** **F 09260347 A**
Aufnahmejahr 2015
Fotograf Nitzsche, Mathis
Beschreibung Lokschuppen (mit Drehscheibe und Schornstein und Schornsteinstumpf) und Wasserturm



**Fotonummer** **F 09260347 B**
Aufnahmejahr 2015
Fotograf Nitzsche, Mathis
Beschreibung Lokschuppen



**Fotonummer** **F 09260347 C**
Aufnahmejahr 2015
Fotograf Nitzsche, Mathis
Beschreibung Wasserturm



**Fotonummer** **F 09260347 D**
Aufnahmejahr 2015
Fotograf Nitzsche, Mathis
Beschreibung Bahnbetriebswerk mit Verwaltungsgebäude (im Bildhintergrund Verwaltungsgebäude Postbahnhof, Adenauerallee 8)



**Fotonummer** **CIX/31/7A**
Aufnahmejahr 2004
Fotograf Noack, Thomas
Beschreibung Stellwerk W23



**Fotonummer** **CIX/31/10A**
Aufnahmejahr 2004
Fotograf Noack, Thomas
Beschreibung Stellwerk W23



**Fotonummer** **F 09260347 E**
Aufnahmejahr 2019
Fotograf Nitzsche, Mathis
Beschreibung Lokschuppen



**Fotonummer** **F 09260347 F**
Aufnahmejahr 2019
Fotograf Nitzsche, Mathis
Beschreibung Lokschuppen



| | |
|---|---|
| **Fotonummer** | **F 09260347 G** |
| Aufnahmejahr | 2019 |
| Fotograf | Nitzsche, Mathis |
| Beschreibung | Wasserturm |



| | |
|---|---|
| **Fotonummer** | **F 09260347 H** |
| Aufnahmejahr | 2019 |
| Fotograf | Nitzsche, Mathis |
| Beschreibung | Verwaltungsgebäude |

**Auszug aus der Denkmalkarte**

**Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.**